

Sitzungsprotokoll vom 07.09.15

Beginn

20.07 h

Teilnehmer

siehe beigefügte Liste

Begrüßung durch der Vorsitzenden Wilfried Bausch

Es gibt keine Einwendungen zur
Einladung

Tagesordnung, auch keine Ergänzung- bzw. Änderungswünsche

Tagesordnung

Einwohnerfragestunde - Teil I

Es gibt keine Wortmeldungen

Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Der Vorsitzende erläutert den Stand der in der letzten Sitzung besprochenen Punkte.

Paula's Höh

Hier wachsen die Hecken teilweise in die Straße. Dieses Thema ist schon einmal besprochen worden. Ein Erfolg stellt sich jedoch nur teilweise ein.

Schwierig ist es hier auch die genaue Abgrenzung zwischen der Straße, also Gemeindegrundstück und Privatgrundstücken zu ziehen. Es sind kaum Grenzsteine zu sehen.

Die BMin, Frau Wieck, fragt übers Amt nach, welche Anwohner wie angeschrieben wurden. Die Anlieger Warnecke müssen hier noch einbezogen werden.

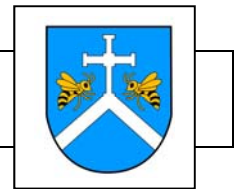
Weiterhin erkundigt sie sich, wie ein Grenzfeststellungsverfahren eingeleitet werden kann und was dieses kosten würde.

Straßenbeleuchtung, Austausch der Lampen,

Der Austausch ist erfolgt. Allerdings hat die ausführende Firma noch Restarbeiten zu erledigen. Dazu gehört auch ein Austausch von Lampenköpfen, so wie vereinbart. Die Gemeinde hat bis jetzt einen Abschlag gezahlt. Die Restzahlung erfolgt, wenn der Auftrag komplett erledigt ist.

Es wurde diskutiert, ob in der Paula's Höh jetzt eine oder zwei zusätzliche Lampen installiert werden sollen. Es gibt jedoch nicht nur dort weite Abstände zwischen den Lampen.

Es wird folgender Vorschlag an die Gemeindevertretung übermittelt. Es war ja geplant nur die vorhandenen Lampenköpfe auszutauschen. Wir warten jetzt die Dunkelperiode ab, um festzustellen, ob nur in der Paula's Höh oder noch in anderen Straßen zusätzliche Lampen notwendig werden.



Zaun am Rundwanderweg

Hier ist nicht der Zaun am Rundwanderweg gemeint, sondern der der Stilllegungsfläche. Anhand von Bildern wird der Zustand gezeigt. Da die Fläche nicht mehr genutzt wird, ist eigentlich auch kein Zaun notwendig.

Um jedoch den Weg von der Fläche zu kennzeichnen, wäre es ausreichend ihn durch die Pfähle zu kennzeichnen.

Der Vorschlag an die Gemeindevertretung ist, den Zaun (Stacheldraht) zu entfernen und die umgefallenen bzw. verrotteten Pfähle zu ersetzen. Timm Ramm würde dies übernehmen.

Ergänzung dieses Punktes

Nach der Begehung des Rundwanderweges wurde auch der Zaun am Regenrückhaltebecken angeschaut. Er ist zumindest reparaturbedürftig. Da hier auch Sicherheitsfragen eine Rolle spielen wird ein Angebot der DieLe eingeholt über eine Reparatur.

Einwohnerfragestunde – Teil II

Zunächst noch Ergänzungen / Berichte zu Punkten aus der letzten Gemeinderatssitzung:
Die Reparatur des Wasserwerkes kann ich Auftrag gegeben werden, da kein günstigeres Angebot vorliegt.

Mit dem Thema Bauschuttdeponie (Lütt Eck) beschäftigt sich die untere Naturschutzbehörde bereits. Es ist von dort eine gemeinsame Begehung mit Vertretern der Gemeinde geplant.

Uli Rath informiert über seinen Besuch beim WZV Arbeitsgruppe Wege. Diese Initiative könnte durchaus für Högersdorf interessant sein. Allgemeines Problem sind jedoch die Termine der Zusammenkünfte (Uhrzeiten)

In der Straße Ortsfelde lässt sich (zumindest) ein Schieber der Wasserleitung nicht zudreuen. Die BMin wird die Fa. Berg beauftragen diesen und einen weiteren in der Dorfstr. (eigentlich ist für die Dorfstr. der Auftrag erteilt) wird gangbar zu machen

Ende

21:42 h